

Fortbildungen



Die Fortbildungsarbeit und Schulung von Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich Kinder und Jugendliche begleiten und betreuen, stellt neben der Arbeit mit Betroffenen selbst eine wichtige Präventionssäule dar. Beispielhaft sind hier folgende Berufsgruppen und Tätigkeiten genannt, die zu dem Thema „sexuelle Gewalt“ und der Prävention von Cybermobbing durch Fachkräfte der Beratungsstelle Hobbit geschult werden:

- Erzieher/-innen
- Lehramtsanwärter/-innen
- Hebammen
- Trainer in Sportvereinen
- Berater/-innen des Kinder-Jugend-Telefons bzw. Elterntelefons
- Tagespflegepersonen
- Mitarbeitende im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJler)
- Jugendgruppenleiter/-innen (JULEICA)

Inhaltlich werden verschiedene Aspekte in Abstimmung auf die Zielgruppe behandelt.

- Formen sexueller Gewalt
- Erkennen sexueller Gewalt
- Besondere Faktoren bei Betroffenen und Tätern
- Dynamik von Übergriffen
- Zahlen und Fakten
- Rechtliche Aspekte
- Vorgehen bei Verdachtsfällen
- Grundhaltung, Gesprächsführung und mögliche „Fallen“ beim Vorgehen gegen sexuelle

Gewalt

- Cybermobbing
- Prävention sexueller Gewalt

Die Fortbildungsveranstaltungen können auf den zeitlichen und inhaltlichen Bedarf der Teilnehmer/-innen abgestimmt werden.